

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 35

Artikel: Französisch-Deutsches Wirtschaftsabkommen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-472057>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kläffe, Liebling, kläffe!

Französisch-Deutsches Wirtschaftsabkommen

Frankreich stellt Deutschland 7,3 Millionen Tonnen Erz zur Verfügung, wogegen es eine entsprechende Menge Hüttenkoks erhält.

Aus den Erzfeinden werden
Erz-Freunde.

Kaba

Wer macht mit?

Preisausschreiben.

Der Deutsche Reichsbund fordert mit Sonderrundschreiben seine Mitglieder auf, ein «gutes deutsches» Wort für Philatelie zu finden. Den drei besten Eingaben winken Preise in Briefmarken.

Mein Vorschlag: «Vielmarkerei.»

Bitte nicht zu verwechseln mit der Vielmarkerei von Dr. Schacht.

Xi

(... mein Vorschlag:

Philatelie = Briefmarkenalbumerei!
Der Setzer.)

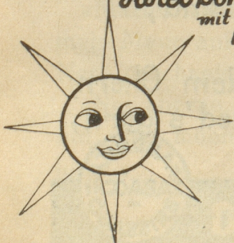
Nachdenklich meint der eine: «Der Hippigg z' Luzern muess doch a grossi Firma si, süscht würde si 's doch sicher nid sogar no im Zug aschlah, dass er Konkurs gmacht het!»
Kastei

Japan und China

Es wird diesmal wieder gehen wie in Abessinien. Beiderseits piff-puff-paff feuernde Linien, Und der Völkerbund, der wird kommen und sagen: Schon wieder ist ein Krieg zu beklagen, Es tut uns sehr leid, doch was tun wir dabei? Eh' wir konferenzelt, ist er vorbei!

A. Altermatt

*Hotel Sonne Stein/Rhein
mit Scheffelstube.*



Sonne im Herzen,
Sonne im Wein,
Wein in der «Sonne»
Und Speisen - o Wonne..
In der «Sonne» in Stein!

H Furrer, Küchenchef.

Concours Hippique

Vorsicht: En Fuule!

Fahre kürzlich im Zuge Bern zu.
Neben mir sitzen zwei Bäuerlein.

